WOBAG

wohnen.leben.wohlfühlen

Ausgabe
Dezember 2021

MIETERZEITUNG

› Aktuelle Baumaßnahmen

› Neu im WOBAG-Team

› Stressfrei ins neue Jahr

www.wobag-saalfeld.de

Liebe Mieterinnen, liebe Mieter,

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende. Es war ein anstrengendes und aufreibendes Jahr. Gerade jetzt im Advent, der als Symbol der Ankunft gilt, wird unser aller Leben im Privaten wie im Geschäftlichen erneut heftig berührt. Zutiefst menschliche Werte scheinen unter dem äußeren Druck in diesen Wochen verloren zu gehen.

Ich wünsche Ihnen Mut und Kraft, diese Zeit bestmöglich durchzustehen. Genießen Sie die Vorweihnachtszeit ganz bewusst.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WOBAG wünsche ich Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und für 2022 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Es grüßt Sie sehr herzlich

Ihre Cordula Wiegand

Übersicht

» **SEITE 03** AKTUELLE BAUMASSNAHMEN

» **SEITE 05** NEU IM WOBAG-TEAM

» **SEITE 06** NEUE PARTNERSCHAFT STÄRKT DIE REGION

» **SEITE 07** NEUE GALERISTIN

» **SEITE 08** ELEMENTARVERSICHERUNG

» **SEITE 10** VODAFONE

» **SEITE 12** KRÄUTER RICHTIG ÜBERWINTERN

» **SEITE 13** STRESSFREI INS NEUE JAHR

» **SEITE 14** KINDERSEITE

» **SEITE 15** UNTERHALTUNG

» **SEITE 16** AUSFLUGSTIPP

Öffnungzeiten der WOBAG

SPRECHZEITEN

Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr
	13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr
	13.30 - 18.00 Uhr

GESCHÄFTSZEITEN

Montag:	7.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	7.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	7.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	7.00 - 12.30 Uhr

Kontakte

Havariedienst Tel. 03671-580 50
(nur bei Havarie- und Notfällen außeralb der Geschäftzeiten)

Zentrale Tel. 03671-580 0
E-Mail: info@wobag-saalfeld.de

HERAUSGEBER
Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Saalfeld/Saale mbH
Friedensstraße 12 | 07318 Saalfeld/Saale

REDAKTION
Angela Blaschke | Adlerstraße 1c
07318 Saalfeld | Telefon 03671 643986

SATZ
Seidelwerbung Inh. Uwe Seidel
Ortsstraße 13 | 07907 Göschitz
Telefon 036648 434610

LAYOUT
FEUERZEICHEN GmbH | Kulmstraße 33b
07318 Saalfeld | www.feuerzeichen.de

DRUCK
Bergemann Druck GmbH
Hainstraße 2 | 07426 Königsee/Thüringen

BILDNACHWEISE
S.2, 3, 4, 5, 7; WOBAG Saalfeld, S.14 unten links, 16; Angela Blaschke, S.8 oben links; Horst Blaschke, S.10, 11; Pressefotos Vodafone, S.1, 6, 8, 9, 12, 13, 14, 15; Adobe Stock

Aktuelle **Baumaßnahmen**

Fassadensanierung Albert-Schweitzer-Straße 106-112

24 Jahre nach der grundhaften Sanierung der Albert-Schweitzer-Str. 106-112 begann im Spätsommer die Erneuerung des Fassadenanstrichs durch den Malerfachbetrieb Hohmuth und die Modernisierung der Vordächer durch die Firma Holz- und Bausysteme Karsten Klingsporn. Für die Farbgebung wurden anhand eines Farbkonzeptes warme, freundliche Farbtöne gewählt. Das Objekt erstrahlt in einem neuen Erscheinungsbild. Der Abschluss der Arbeiten erfolgte im November dieses Jahres. Für das kommende Frühjahr sind noch Arbeiten im Bereich der Freianlagen sowie die Erneuerung der Grundleitungen geplant.

16 Wohnungen erhalten Balkone

Seit Anfang August herrscht am Haus in der Albert-Schweitzer-Straße 114-120 reger Baustellenbetrieb. An dem im Jahr 1970 errichteten Mehrfamilienhaus erhalten nun auch die 2-Raum-Wohnungen Balkone und bieten zukünftig 16 Mietparteien mehr Wohnkomfort.
Im Zuge der Gründungsarbeiten wurden zunächst defekte Grundleitungen auf der Rückseite des Gebäudes erneuert. Pflasterflächen und Waschplätze mussten dafür teilweise zurück gebaut werden.
In den letzten beiden Augustwochen erfolgten dann abschnittsweise die notwendigen Arbeiten in den Wohnungen. Heizkörper wurden versetzt, Fensterbrüstungen mittels Betonsägeverfahren herausgeschnitten und neue Fenster und Balkontüren eingebaut. Die Arbeiten fanden unter bewohnten Bedingungen statt. Anfang September wurde das komplette Gebäude eingerüstet, um zunächst die Wandhalter für die neuen Balkone zu montieren und die Ausbesserungsarbeiten im Bereich der neuen Balkontüren durchführen zu können. Die Bodenplatten der 16 bereits vorhandenen Balkone erhielten eine neue Beschichtung, die alten, zum Teil schadhaften Betonbrüstungen wurden abgebrochen und durch moderne Glasbrüstungen ersetzt. Anschließend erfolgte der Anstrich der kompletten Fassade.
Nach Abbau des Gerüstes wurden Mitte November die Balkone montiert. Die Konstruktion aus Aluminium soll einen Kontrast zu den vorhandenen Balkonen in Massivbauweise bilden. Mit Geländern aus satiniertem Glas und Wind- und Sonnenschutzelementen in Form von farbigen Aluminiumlamellen ist die Balkonanlage eine zeitgemäße Lösung, die lichtdurchlässig, elegant und witterungsfest ist und den Mietern zukünftig mehr Wohnqualität bietet.

Weitere aktuelle **Baumaßnahmen**

Neue Beschichtung am Haus in der Friedensstraße 12

Im Herbst dieses Jahres wurden Teilflächen der Fassade des Wohn- und Geschäftshauses Friedensstraße 12 neu beschichtet. Besonders die hell getönten Flächen auf den nach Norden orientierten Außenwänden wiesen bereits starke Verschmutzungen auf. Die Wände und Balkone wurden im ursprünglichen Farbton gestrichen, da das Farbkonzept überzeugt hat. Im nächsten Jahr soll die Fassadensanierung auf der Hauseingangsseite fortgesetzt werden.

Umbauarbeiten Obere Straße 6-8

Nach Beendigung eines langjährigen Gewerbemietverhältnisses haben im November 2021 die Umbauarbeiten in der Oberen Straße 6-8 begonnen. Zwei Gewerbeeinheiten werden zu Wohnungen umgebaut. Die großzügigen Wohnungen haben eine Grundfläche von je ca. 110 m² und 150 m². Die Umbauarbeiten umfassen Grundrissänderungen, Modernisierung der Bäder sowie Trockenbau-, Maler-, Putz-, Elektro- und Bodenlegerarbeiten. Die Wohnungen werden im Zuge der Sanierung barrierearm hergerichtet und sind mit einem Aufzug erreichbar. Der Abschluss der Arbeiten erfolgt voraussichtlich im Mai 2022. Bei Interesse an diesen unmittelbar im Stadtzentrum gelegenen Angeboten erhalten Sie gern weiterführende Informationen. Bitte kontaktieren Sie dazu Herrn Marcel Suske unter: 03671-580 23 oder E-Mail m.suske@wobag-saalfeld.de.

Neu im **WOBAG**-Team

Zwei neue Hausmeister

Zum 1. September 2021 konnten wir Herrn Stefan Oertel begrüßen. Der 42-Jährige übernimmt die Aufgaben eines Hausmeisters im Bereich des Stadtzentrums und der oberen Stadt.
Herr Stefan Oertel ist gelernter Maurer und arbeitete zuletzt als Servicetechniker für Industrie- und Brandschutztore. Das unstete Montageleben tauschte er nun gegen einen Job in der Heimat, auch um Familie, Beruf und Ehrenamt besser unter einen Hut bringen zu können. Denn der in Rudolstadt Wohnende war früher Handballspieler beim HSV Bad Blankenburg und trainiert inzwischen erfolgreich die 1. Männermannschaft der Spielgemeinschaft 1. SSV/Könitz.

Zurück zu seinen gelernten Handwerkerwurzeln kehrte Herr Marcel Nawratil, der seit 1. Oktober 2021 zur insgesamt achtköpfigen Hausmeisterriege stieß. Herr Nawratil ist gelernter Heizungs- und Lüftungsbauer, arbeitete zuletzt aber in einem Industriebetrieb in Bad Blankenburg. Der 44-Jährige lebt mit seiner Familie in Kirchhasel, war früher begeisterter Motorcross-Fahrer, zieht inzwischen aber das Mountainbike der PS-starken Technik vor.
Herr Nawratil ist Nachfolger des zum 31. Oktober in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedeten Herrn Arndt Anemüller, der in unserem Unternehmen seit 1. November 2003 als Hausmeister angestellt war. Entsprechend wird Herr Nawratil vor allem im Wohngebiet Gorndorf tätig sein.

Hausverwalterin Lisa Kretzmann

Seit 1. Oktober ebenfalls neu im WOBAG-Mitarbeiterteam ist Frau Lisa Kretzmann. Die 22-Jährige hat ein Duales Studium zur Immobilienkauffrau an der FH Gera absolviert, aus ihrem praktischen Ausbildungsteil in einem anderen Saalfelder Unternehmen der Immobilienbranche kennt sie den Saalfelder Wohnungsmarkt. Frau Kretzmann, die in Hohenwarte wohnt, ist als Elternzeitvertretung für Hausverwalterin Sandra Heerwagen befristet für 18 Monate in unserem Unternehmen angestellt. Sie ist für Mieter des Stadtgebietes sowie aus Altsaalfeld Ansprechpartnerin und freut sich auf ihre erste berufliche Herausforderung in einem ambitionierten Team.

Unsere Gästewohnungen

Sie haben Gäste und keine Übernachtungsmöglichkeiten? Dann haben wir genau das Richtige für Sie - eine kostengünstige Möglichkeit "vor Ort" eine Unterkunft in Saalfeld zu finden. Wir bieten Ihnen 3 komplett eingerichtete Wohnungen.

Anfragen richten Sie bitte an: Telefon: 0 3671/58 00

Neue **Partnerschaft** stärkt die Region

Die Stadtwerke Saalfeld GmbH übernehmen Submetering

Stadtwerke Saalfeld

Mehr als 25 Jahre haben wir das Submetering (Geräteservice und Abrechnungsdienstleistungen) durch die zwei europaweit agierende Unternehmen Techem und ista erbringen lassen. Dabei war Techem in über 90 % unseres Wohnungsbestandes vertreten.

Durch den immer schneller werdenden Wandel der heutigen Zeit und den neuen, sich verschärfenden Anforderungen aus der Klimagesetzgebung kamen wir zu dem Schluss, dass wir ein derart wichtiges Aufgabenfeld wie das Submetering regional binden müssen, um Ihnen auch in Zukunft einen qualitativ hochwertigen Abrechnungsservice anbieten zu können.

Umso mehr freuen wir uns, in der Stadtwerke Saalfeld GmbH einen kompetenten und regionalen Partner gefunden zu haben. Viele von Ihnen kennen die Stadtwerke Saalfeld GmbH bereits durch ihren Strom- und/oder Gasliefervertrag. Doch sie kann viel mehr:

Nach einer Übergangsphase wird die Stadtwerke Saalfeld GmbH das gesamte Submetering im Hinblick auf Wasser und Wärme einschließlich des Abrechnungsdienstes für unseren gesamten Wohnungsbestand übernehmen.

Dazu werden in einem ersten Schritt seit November sogenannte Netzwerkknoten in allen Hausfluren installiert. In einem zweiten Schritt werden alle Mess- und Erfassungsgeräte für Wasser und Wärme in den Wohnungen ausgetauscht. Betroffen sind alle Wasserzähler, Heizkostenverteiler und Wärmemengenzähler. Die Rauchwarnmelder sind davon nicht betroffen. Sicher ist Ihnen das bereits über unsere Hausaushänge bekannt.

Die erste Abrechnung wird durch die Stadtwerke Saalfeld GmbH aufgrund der vertraglichen Regelungen mit den bisherigen Dienstleistern aber erst im Jahre 2023 für den Abrechnungszeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022 erstellt. Das bedeutet, dass Sie für den Abrechnungszeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 noch

eine Abrechnung des bisherigen Messdienstleisters erhalten.
Wir sehen in der Neuausrichtung des Submeterings eine für alle Seiten vorteilhafte Entwicklung in zukunftsfähige Strukturen. Zuerst sollte die Zuverlässigkeit und Bekanntheit der Stadtwerke Saalfeld GmbH als neuer Messdienstleister genannt werden. Es besteht uneingeschränktes Vertrauen in die Leistungsfähigkeit des Unternehmens und die Integrität handelnder Personen. Die kurzfristige Verfügbarkeit vor Ort sichert uns und Ihnen schnelles Handeln bei allen Prozessen. Wir unterstützen durch eine langfristige vertragliche Bindung des Submeterings die Region und nicht europaweit tätige Konzerne mit komplexen, oft schwer durchschaubaren Strukturen.

Wir freuen uns auf eine gedeihliche Zusammenarbeit!

Was ist eigentlich Submetering?

Das Submetering wird allgemein auch Wärmemessdienstleistung oder Heizkostenabrechnung genannt. Es umfasst zum einen eine verbrauchsabhängige Messung und Abrechnung von Heiz-, Warmwasser- und Kaltwasserkosten in vermieteten Gebäuden entsprechend der Verordnung über die verbrauchsabhängige Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten (HeizkostenV) sowie der Verordnung über die Aufstellung von Betriebskosten (BetrKV). Zum anderen gehört zum Submetering aber auch die Überlassung der Messgerätetechnik (Warm- und Kaltwasserzähler, Wärmemengenzähler oder Heizkostenverteiler) zur Erfassung der Verbräuche.

Neue **Galeristin**

in der Saale-Galerie

Kunsthistorikerin Ricarda Straub-Unger in den neu renovierten Räumen der Saale-Galerie

Im WOBAG-Objekt Brudergasse 9 befindet sich seit über 30 Jahren die Saale-Galerie. Die Galerie ist Anziehungspunkt für Kunst- und Kulturinteressierte aus unserer Stadt, der Region und auch weit darüber hinaus.
Nach 30 Jahren erfolgreichen Schaffens ging die Leiterin der Saale-Galerie Frau Dr. Maren Kratschmer-Kroneck in den wohlverdienten Ruhestand. Sie übergab Ende August den „Staffelstab" an ihre Nachfolgerin, an die 28-jährige Kunsthistorikerin Ricarda Straub-Unger. Für Frau Straub-Unger ist die Saale-Galerie kein Neuland, da sie hier bereits ein eineinhalbjähriges Praktikum unter der Führung von Frau Dr. Kratschmer-Kroneck absolvierte. Ihre erste Ausstellung namens NEUARTIG, fand in den neu renovierten Räumen und mit neuem Konzept vom 25. September bis 7. November 2021 statt.

ALS WEITERE AUSSTELLUNGEN FOLGEN:

13. November – 5. Dezember 2021:
30 Jahre Kunstverein Saalfeld e.V.

11. Dezember 2021 – 9. Januar 2022:
Ilona Schlupeck zum 65. Geburtstag

15. Januar – 20. Februar 2022: Neujahrsausstellung

Gäste sind in der Galerie herzlich willkommen.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag/Donnerstag:	10.00-17.00 Uhr
Samstag:	10.00-13.00 Uhr
Mittwoch/Freitag:	nach Absprache

Elementarversicherung

Heute wichtiger denn je?

Uns allen sind noch die bewegenden Bilder dieses Jahres aus dem Ahrtal deutlich vor Augen. Auch in unserer unmittelbaren Nähe in Aue am Berg und Unterwirbach waren die Folgen des Starkregens verheerend, und die Schadensbeseitigung insbesondere im Straßenbau hat gerade erst begonnen.

Aue am Berg, Juli 2021

Nun stellte sich nicht nur uns, sondern auch vielen Mietern die Frage: Kann eine solche Katastrophe nicht auch die Wohnungsbestände der WOBAG treffen?

Nun, unsere schöne Stadt liegt im Tal der Saale. Und in der Nähe des Schiefergebirges. Keiner kann heute mit Sicherheit und vor allem nicht rechtzeitig voraussagen, wann und wo genau solche Wetterextreme auftreten. Dass diese zunehmen, ist zumindest statistisch gesichert.

Wir als WOBAG haben uns dem Thema aufgeschlossen gewidmet, das Für und Wider abgewogen. Wir haben den Anspruch, mit dem immer wichtiger werdenden Thema der Absicherung gegen Naturgefahren verantwortungsbewusst umzugehen. Und wir haben uns dazu entschieden, unsere Wohnungsbestände und damit Ihr Heim, soweit überhaupt möglich, entsprechend zu versichern.

Um Ihnen, insbesondere auch zum Umfang dieser Absicherung, einige wissenswerte Fakten näher zu bringen, haben wir unseren Partner, die TVD Versicherungsmakler GmbH gebeten, hierzu für Sie nützliche Informationen zusammenzutragen. Diese haben wir nachfolgend in unseren Artikel einfließen lassen.

Warum eine Elementarversicherung?

2021, dass Jahr der Elementarschäden? Lassen Sie uns an den Beginn des Jahres zurückdenken!
Die außergewöhnlichen Schneemassen in diesem Jahr sind uns bestimmt allen im Gedächtnis geblieben. Diese brachten jedoch nicht nur Spaß für Klein und Groß, sondern erzeugten auch Gefahren für so manches Dach, gerade bei bestimmten Dachformen. Und zwar auf Grund des massiven Schneedrucks.

Und dann kam...der Regen!

Die Katastrophenbilder benötigen keine weiteren Erläuterungen. Nicht nur verursacht durch den plötzlichen Starkregen, sondern teilweise auch länger ergiebig und anhaltend am gleichen Ort.
Dabei ist es für die Schäden an den Gebäuden selbst erst einmal unwichtig, ob diese durch direkte eindringende Feuchtigkeit von außen, durch witterungsbedingten Rückstau (aus der Kanalisation) oder durch Überschwemmung entstanden sind. Sie sind da und oft verheerend!

Für den Versicherungsschutz spielt die tatsächliche Ursache jedoch eine wesentliche Rolle!
Sie entscheidet, ob je nach versicherten Gefahren auch eine Deckung für den entstandenen Schaden beim Versicherer besteht, oder eben auch nicht.

Denn im Gegensatz zur „klassischen" Wohngebäudeversicherung, welche in der Regel nur die Schäden durch Feuer, Sturm

(ab Windstärke Beaufort 8), Hagel und Leitungswasser absichert, ist die erweiterte Elementarversicherung für weitere andere mögliche Schadensursachen gedacht.

Diese können sein:

- Starkregen/ Rückstau
- Überschwemmung
- Schneedruck
- Erdsenkung/Erdrutsch/Lawinen
- Erdbeben und Vulkanausbruch

Auf letzteres könnten wir, zumindest aus jetziger Sicht, in unseren Gefilden zugegebener Maßen Wetten abschließen. Das mit den Lawinen auch nicht die typische „Dachlawine" auf Grund von abgegangen Schneemassen von einem Dach gemeint ist, sei erwähnt.
Jedoch auch hier bei uns in Thüringen ging das Thema Erdrutsch/ Erdsenkung vor einiger Zeit durch Presse, Funk und andere Medien, Stichwort: Tiefenort. Und wir meinen an der Stelle auch keine Schäden aus dem teils zitierten Berg(-bau)recht.

Die oben genannten Risiken können für viele existenzbedrohend werden.

Wir als WOBAG haben nun, zumindest in dem uns möglichen Rahmen, vorgesorgt.
Keiner unserer Mieter muss auf Grund solcher Schäden etwa Angst um die langfristige Verfügbarkeit seines Wohnraums haben.

Im Schadenfall übernimmt die erweitere Elementarversicherung unter anderem die Kosten für:

- eventuell anfallende Schutzkosten für das Gebäude
- die Reinigungs- und Aufräumarbeiten
- die notwendige technische Trocknung des Gebäudes
- die Wiederherstellungsarbeiten von Wohnräumen / Teilen des Gebäudes
- im schlimmsten Fall die notwendige Wiederherstellung des Gebäudes

Abschließend noch einige, unseres Erachtens wissenswerte Ausführungen an sie als unsere Mieter. Viele unterliegen immer noch der Annahme, dass auch der eigene Mieterhausrat in der Gebäudeversicherung mitversichert ist. Dem ist nicht so.
Sie als Mieter entscheiden eigenverantwortlich, ob und wie Sie Ihren eigenen Hausrat (Möbel, Küche, technische Geräte, Wertsachen) versichern wollen und natürlich auch wogegen.

Bitte prüfen Sie, ob in Ihrer Hausratversicherung auch die erweiterten Elementarschäden enthalten sind. Auch im Keller gelagerter Hausrat gehört Ihnen und ist nicht Bestandteil der Wohngebäudeversicherung. Gleiches gilt für die eigenen geparkten Fahrzeuge, hier ist jedoch ihre KFZ-Versicherung zuständig.

Die Erweiterung der bisherigen Wohngebäudeversicherung um die Elementarabsicherung ist ab dem Abrechnungsjahr 2022 mit Kostenfolgen verbunden. Im Zuge der Betriebskostenabrechnung 2021 und damit der Festlegung der Betriebskostenvorauszahlung für 2022 werden wir entsprechende Anpassungen vornehmen.

Abschließend wünschen wir Ihnen und uns allen, dass wir von derartigen Schadenfällen möglichst verschont bleiben.

Speedtest Plus

für Kabel- und DSL-Verbindungen

Unser Mieter-Tipp - Speedtest Plus: Leistungseinbußen im Heimnetzwerk erkennen und maximale Geschwindigkeiten erreichen

Trotz hoher Übertragungsraten im Download oder Upload, im Streaming oder Surfing kann es vorkommen, dass die maximalen Geschwindigkeitsangaben nicht erreicht werden. Die Gründe hierfür sind zahlreich und reichen von einer zu starken Netzauslastung bis hin zu langen Distanzen zwischen Verteiler und Verbraucher. Daher bietet unser Medienpartner Vodafone für Sie als Mieter der WOBAG den Speedtest Plus an. Mit diesem können Sie bequem von zu Hause aus Leistungseinbußen im Heimnetzwerk erkennen und durch gezielte Tipps die Geschwindigkeit optimieren.

Mit der Zwei-Stufen-Messung Tipps für die Optimierung des eigenen Netzwerkes erhalten

Im ersten Schritt misst der Speedtest die Verbindung vom Vodafone-Server zum Endgerät des

Kunden, sprich Ihrem Tablet, PC, Notebook oder Streamingbox. Weicht das ermittelte Ergebnis von dem gebuchten Tarif ab, erfolgt eine zweite Messung. In diesem zweiten Testdurchgang wird die tatsächliche Leitung gemessen, die beim Internet-Modem des Mieters ankommen. Durch die Ermittlung der Bandbreite kann ausgeschlossen werden, dass das Problem beim Kabelanschluss besteht. Dies bedeutet wiederum, dass das verwendete Endgerät die optimale Ausschöpfung der am Kabelanschluss ankommenden Bandbreiten verhindert. Dies ist oftmals der Fall bei älteren Endgeräten. Um eine genaue Aussage hierüber treffen zu können, ermittelt der Speedtest ebenfalls die Aktualität des verwendeten Browsers sowie die Leistung des verwendeten Endgerätes.

Beste Voraussetzungen für exakte Ergebnisse

Für eine optimale Messung sollte sichergestellt werden, dass während des Speedtests so wenig Geräte wie möglich im Heimnetzwerk aktiv sind, dass alle anderen Browser-Fenster und Programme währenddessen geschlossen sind und mögliche VPN-Verbindungen ausgeschaltet wurden. Besonders genau wird das Ergebnis, wenn der Speedtest zu unterschiedlichen Tageszeiten durchgeführt wird.
Unter folgendem Link können Sie den Speedtest Plus durchführen: https://speedtest.vodafone.de/#speedtest_init

Speedtest Plus auch als App für AppleTV

Der Speedtest Plus ist nun auch als App auf AppleTV verfügbar und soll zukünftig auch auf weiteren Plattformen angeboten werden.

PERSÖNLICHE BERATUNG
Alle weiteren Informationen erhalten unsere Mieter bei Ihrem Vodafone-Berater unter:

03671 - 82 73 001

Attraktive Angebote für Breitbandinternet für unsere Mieter

Dank des Vertrages zwischen Vodafone und der WOBAG erhalten unsere Mieter zusätzliche Vergünstigungen.

Bei Onlinebeauftragungen unter www.bewohnerplus.de verschaffen sich unsere Mieter exklusive Rabatte.

Kräuter richtig **überwintern**

Worauf bei Kräutern auf dem Balkon oder im Beet zu achten ist

Der Einzug der kalten Jahreszeit bedeutet nicht gleich das „Aus" für schmackhafte Kräuter aus Pflanzkübel, Topf oder Beet. Die botanischen Eigenschaften der Küchenkräuter sollten allerdings bekannt sein, denn sie haben unterschiedliche Ansprüche. Außerdem gibt es einjährige und mehrjährige Kräuter, die auf Grund ihrer ursprünglichen Heimat die Kälte der Wintermonate nicht ohne Schutz überstehen können.

Stauden ernten

Oregano, Zitronenmelisse und Minze gehören zu den mehrjährigen Stauden, deren oberirdische Pflanzenteile im Herbst verwelken. Im Frühjahr treiben sie aus dem Wurzelstock wieder aus. Gesunde Blätter können vor dem Winter geerntet und getrocknet werden.

Verholzende Kräuter

Einige Kräuter wie Lavendel, Echter Salbei, Thymian, Ysop und Bohnenkraut verholzen mit den Jahren. Ihre Triebe entstehen nicht jedes Jahr aus dem Wurzelstock neu wie bei Stauden, sondern sie entwickeln einen festen Stamm, aus dem sie im Frühjahr frisch austreiben. Von diesen Kräutern sollten im Herbst nur noch Stängel nach Bedarf geerntet werden. Sie brauchen das Laub als Winterschutz. Erst im Frühjahr werden sie kräftig zurückgeschnitten.

Empfindliche Kräuter ins Haus holen

Keine Minusgrade vertragen Zitronenverbene, Basilikum und alle Duftpelargonien. Sie sollten so hell wie möglich bei Temperaturen zwischen 10 und 15°C im Haus untergestellt werden. Da diese Pflanzen eine erhöhte Luftfeuchtigkeit benötigen, sollte man am besten eine Schale mit Wasser neben die Kräuter stellen. Der Ballen darf nicht austrocknen und die Kräuter müssen regelmäßig auf Schädlinge untersucht werden.

Kräuter vor Kälte schützen

Neben winterharten Kräutern gibt es auch einige, die zwar Minusgrade vertragen, jedoch vor starkem Frost - vor allem ohne Schnee – geschützt werden müssen. Hierzu zählen z. B. buntlaubiger Salbei, empfindlichere Lavendelsorten, Lorbeer oder Rosmarin. Da diese Pflanzen das Klima im Haus nicht vertragen, können sie draußen mit Tannenzweigen, Reisig, Stroh und Laub geschützt werden.

Einjährige Kräuter

Echte einjährige Kräuter sind sehr selten; es handelt sich um Sorten, die sich im Laufe einer Vegetationsperiode nur einmal fortpflanzen und anschließend absterben. Hierzu gehört beispielsweise die Kapuzinerkresse. Ebenso werden z. B. Dill, Kerbel und Koriander nicht überwintert. Diese werden jedes Jahr neu gepflanzt oder aus Samen gezogen.

Was ist mit Petersilie und Schnittlauch?

Frost vertragen Schnittlauch und Petersilie problemlos, einfach im Herbst ganz herunter schneiden und eventuell mit etwas Reisig bedecken. Im Frühjahr wird die Pflanze erneut austreiben. Auch im Topf können die Würzkräuter draußen, beispielsweise auf dem Balkon mit etwas Schutz überwintern. Allerdings besteht die Gefahr des Austrocknens, darum an frostfreien Tagen etwas gießen. Im Zimmer gehaltener Schnittlauch braucht auch im Winter eine Ruhephase, am besten in einem hellen, aber kühlen Raum. Für Petersilie sind die Temperaturen im Haus in der Regel zu warm. Zudem ist die Pflanze hier anfälliger für Blattläuse. Petersilie ist zwar eine mehrjährige Pflanze und im ersten und zweiten Jahr kann sie problemlos verzehrt werden. Danach beginnt sie allerdings zu blühen und ist für den Menschen nicht mehr verwertbar, weil sie dann den Giftstoff Apiol ausbildet. Schnittlauch ist dagegen ein mehrjähriges Gewächs, das bei guter Pflege 20 und sogar mehr Jahre alt werden kann.

Stressfrei ins neue **Jahr**

Silvester-Snacks und Raclette statt Drei-Gänge-Menü

Wer zuhause zu einer Silvesterparty eingeladen hat, möchte nicht die ganze Zeit in der Küche stehen. Ein Silvesterbüfett mit allerlei kleinen Happen, das man vorbereiten kann, tut es auch. Und so kann die gesamte Runde zwischen Spielen und Bräuchen am Silvesterabend immer wieder ein paar Snacks oder Fingerfood nebenbei futtern. Wer allerdings dem Silvesteressen eine zentrale Rolle einräumen möchte, ist mit Raclette und Fondue gut beraten. Auch das lässt sich vor der Party herrichten. Beim Raclette sind allerlei leckere Zutaten auf dem Tisch verteilt und jeder bereitet sein eigenes Pfännchen zu. Eine süße Alternative zu Raclette ist Schoko-Fondue. Hier findet die übriggebliebene Schokolade von Weihnachten gleich eine Verwendung. Wer es eher herzhaft mag, kann auch ein Käsefondue probieren. Selbstverständlich dürfen auch einige alkoholische Getränke nicht fehlen.

Immer gut als feuchtfröhlicher Jahresumtrunk geeignet ist die Silvesterbowle. Hinein gehören verschiedene Früchte wie Erdbeeren, Mandarinen, Heidelbeeren usw., Weißwein und Sekt. Für alle, die keinen Alkohol mögen, gibt es die Bowle auch als alkoholfreie Variante. So kann das neue Jahr kommen.

Dreierlei Dips für Fondue oder Raclette

Grundrezept
100 ml Sonnenblumenöl, 2 Eier, 2 EL Essig, 500 g Quark, 1 TL Salz

Tomatendip
1 EL Tomatenketchup, etwas Tabasco, 1 TL Paprikapulver (rosenscharf)

Currydip
1 TL, Currypulver (gehäuft), 1 Ei, (hart gekocht, klein geschnitten)

Kräuterdip
1 Zehe Knoblauch, 1 EL Kapern, etwas Schnittlauch, einige Stiele Petersilie (gehackt)

Grundrezept:
Eier trennen. Eigelb mit Essig verrühren. Öl, Quark und Salz dazu geben. Die entstandene Grundsoße in drei Portionen teilen.

Für die **Tomatensauce** Tomatenketchup, Tabasco, Rosenpaprika mit der Grundsoße vermischen.
Für die **Currysauce** Currypulver und das gekochte, klein geschnittene Ei dazugeben.
Und für die **Kräutersauce** Knoblauch, Kapern, Schnittlauch, Petersilie.

Bei der Zubereitung die Saucen immer wieder abschmecken und nach Belieben noch Zutaten ergänzen oder weglassen. Die Dips kann man schon gut morgens vorbereiten und im Kühlschrank aufbewahren.

Von JoshKN www.chefkoch.de

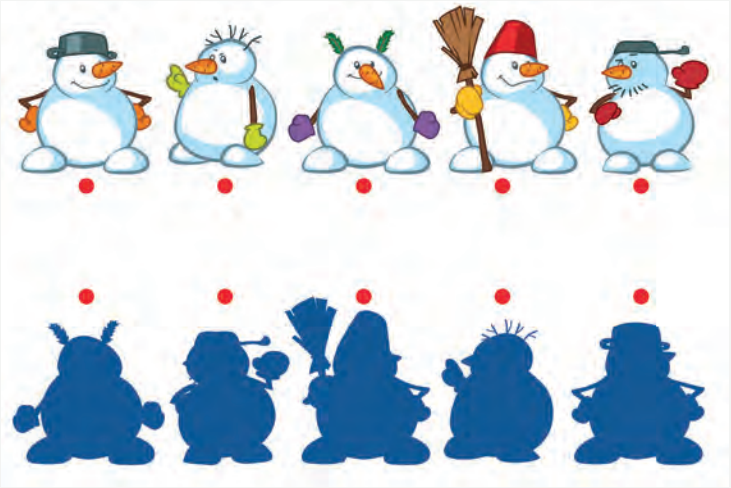
URSPRUNG DER SILVESTERPARTY

Sogenannte Feuerfeste gab es schon bei den alten Germanen, aber damals eher um böse Geister zu vertreiben. Namensgeber für das Jahresendfest ist der römische Papst Silvester I. , allerdings erst seit 1582, als der letzte Tag des Jahres vom heutigen Heiligabend auf den 31. Dezember verlegt wurde, den Todestag von Papst Silvester I. . Er wurde am 31.12.314 zum Papst ernannt. Genau 21 Jahre später starb er. Nach einer alten Legende soll er den kranken römischen Kaiser Konstantin den Großen vom Aussatz geheilt und getauft haben. Im Jahr 813 wurde er heiliggesprochen.

WOBAG
wohnen.leben.wohlfühlen

Kinderseite mit Hops

Finde den richtigen Schatten



Unterwegs an Weihnachten? Macht nichts, diesen Baum steckt ihr einfach in die Tasche...

Für einen Baum braucht ihr:
- ein Stück Chenilledraht (48 cm)
- einige bunte Perlen
- 1 leere große Streichholzschachtel
- buntes Papier, Sticker
- Klebstoff

So wird's gemacht:
1: Wer mag, beklebt die Streichholzschachtel mit Papier oder verziert sie mit Glitzer und Stickern.
2: Fädelt mit ein wenig Abstand Perlen auf den Chenilledraht.
3: Wickelt den Draht zu einer flachen Spirale und zieht diese zu einem Ende hin auseinander. Die untere Windung muss in die Streichholzschachtel passen. Unten muss der Baum breiter sein und nach oben spitz zulaufen.
4: Klebt die Unterseite der Spirale in die Streichholzschachtel. Lasst alles trocknen und legt die restliche Spirale einfach so hinein. Nun könnt ihr den Deckel darüber schieben. Öffnet ihr die Schachtel, wächst euch der Baum entgegen.

Wusstest du schon?

...dass einige Tiere den Winter einfach mal verschlafen, weil die eisigen Temperaturen draußen viel zu kalt zum Überleben sind?

Im Herbst herrscht noch emsiges Treiben: Die Tiere sammeln für den harten Winter Heu, Stroh und Blätter und suchen sich ein ruhiges Plätzchen in Erdhöhlen oder hohlen Baumstämmen, wo sie sich ein bequemes Nest bauen.

Fledermäuse, Murmeltiere, Siebenschläfer und Igel sind Winterschläfer. Sie fressen sich im Herbst ein dickes Fettpolster an, von dem sie zehren können, wenn sie den Winter in ihrem Quartier verschlafen. Dann fallen sie nämlich in eine Art Winterstarre, in der sie sich gar nicht mehr bewegen. Dabei greifen sie auf ihre eigene Vorratskammer zurück, nämlich die Fettpolster im Körper. Doch auch damit müssen sie sparsam umgehen - schließlich müssen diese Fettreserven ausreichen, bis der Winter vorbei ist. Deshalb senken sie alle ihre Körperfunktionen drastisch ab. Nur wenn die Körpertemperatur zu weit absinkt wachen sie auf und bewegen sich etwas.

Manche Tiere halten auch nur Winterruhe. Dabei befinden sie sich in einem schlafähnlichen Ruhezustand, der öfter unterbrochen wird. Eichhörnchen zum Beispiel sammeln im Herbst eifrig Bucheckern, Eicheln und Nüsse und vergraben sie im Boden. Sie sind häufiger wach als die Winterschläfer, wechseln ihre Schlafposition und suchen ihre Vorratskammer auf.

Auch Fische und Frösche fallen in eine Kältestarre, aus der sie erst im Frühjahr wieder erwachen. Mit der Außentemperatur fällt auch die Temperatur ihres Bluts. Sie kühlen ab und werden träge. Deshalb suchen sie vorher Verstecke und geschützte Gebiete auf, um diese lange Zeit gut zu überstehen.

Kriech-tier-ordnung		Tisch-ler-material		nicht hinter	grober Sand	Stoff mit Flecht-werk-muster	dünn gewor-den vor Hunger			Figur in „Fiesco“	Kalen-dertag im anti-ken Rom	Geld für die Büch-senrück-gabe	Funk-zubehör		poe-tisch: Adler
jugend-licher Kirchen-sänger										nord. Göttin					
				Erdfor-mation			Internet-adresse: Griechen-land			derb			Runden drehen		
Sohn Odins, Donner-gott			Honig-wein			7	altital. Volk			1					
			Baumteil				das Gefieder wech-seln								Medika-ment, Heiltrank
türk. Zupfin-strument		Back-treib-mittel	das Morgen-land		span. Königin (Kosen.) † 1969			2	früherer türki-scher Titel		dt. Pop-sängerin („99 Luft-ballons“)		5		
Gestalt aus der Sage, Zwerg					Wolf des Wotan	Erbe, Erb-schaft	Sohn Ja-kobs/A.T.				Anlege-stelle im Hafen				
engl.: Ohr				Stuben-insekt		4				8	Vorname des Pop-stars Bon Jovi			latei-nisch: hier	
							Futter für Vogel-junge			erster Deut-scher im Weltall					
Bestien	Glau-bens-abtrün-niger							6	Gangs-ter-braut v. Clyde						
Kurz-form von Ronald				Abgas-reiniger				Gürtel-rand der Hose					Abk.: Curie	3	
poet.: Gesicht							sr-13	1	2	3	4	5	6	7	8

Rätseln und gewinnen

WEIHNACHTSDEKO – VIELSEITIG VERWENDBAR

Material

- Kiefernzapfen (Schwarzkiefer)
- Holzperlen
- kleine trockene Zweige (Nadelbaum)
- Strick zum Befestigen an Weihnachtsbaum, Advents- oder Türkranz

1. Preis
Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 20 €
2. Preis
Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 15 €
3. Preis
Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 10 €

Senden Sie das Lösungswort auf einer ausreichend frankierten Postkarte an:
WOBAG Saalfeld/Saale mbH,
Friedensstraße 12, 07318 Saalfeld

Einsendeschluss ist der 31.01.2022
Absender nicht vergessen!

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Gewinn.

Wir gratulieren herzlich den Gewinnern des Preisrätsels unserer Ausgabe Juni 2021.
Das Lösungswort war: Tierwohl
1. Preis: O. Lindig, 2. Preis: D. Boche,
3. Preis: F. Kopplin

Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel willigen Sie in die Erhebung und Verwendung Ihrer Adressdaten ein. Wir erheben, speichern und verarbeiten diese personenbezogenen Daten ausschließlich zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels und um Sie und unsere Leser im Fall eines Gewinnes zu benachrichtigen. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Sie können die Einwilligung jederzeit durch Nachricht an uns widerrufen. Ihre Daten werden anschließend gelöscht.

Rund um den Leipziger Turm in Schmiedefeld

Es gibt nichts Schöneres, als einen sonnigen Wintertag mit reichlich Schnee an der frischen Luft zu verbringen.
Der Leipziger Turm auf dem 801 m hohen Gipfelplateau des Rauhügels im Norden von Schmiedefeld ist gerade im Winter beliebter Ausgangspunkt zum Spazieren gehen, Ski fahren und für allerlei Aktivitäten von Groß und Klein im Schnee. Der Turm ist auch über verschiedene Wanderwege von Schmiedefeld, Reichmannsdorf, Piesau oder Lichte zu erreichen. In der Nähe des Leipziger Turmes bieten Rodelberge die Möglichkeit, Schlitten oder Bob zu fahren. Die Gegend gilt als relativ schneesicher. Zumindest im letzten Winter 2020/2021 hatten die Winteranbeter viel Spaß auf der Höhe um Schmiedefeld.
Nach den Aktivitäten an frischer Luft, lädt eine Gaststätte mit regionaler Kost zum Verweilen ein (im Sommer auch eine Außenterrasse an einem Fischteich). Der Turm ist 17,5 m hoch, seine 14 m hohe Plattform kann über einen Zugang durch die Gaststätte über 69 Stufen für ein kleines Entgelt bestiegen werden. Das lohnt sich besonders bei gutem Wetter, denn dann kann man bis zu 135 km weit blicken und die umliegenden Erhebungen des Thüringer Waldes, des Frankenwaldes, des Fichtelgebirges, des Erzgebirges sowie die Gipfel des Ochsenkopfs und des Schneebergs sehen. Bis nach Leipzig kann man allerdings nicht schauen, wie es der Name des Turmes vermuten lässt. Seinen Namen erhielt er, weil Wanderfreunde des Zweigvereines Leipzig des Thüringer-Wald-Vereins dessen Bau durch eine großzügige Spende im Jahre 1931 erst ermöglichten.

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Saalfeld/Saale mbH
Friedensstraße 12 | 07318 Saalfeld | Tel. 03671 - 580-0 | Fax 03671 - 580-16
info@wobag-saalfeld.de | www.wobag-saalfeld.de